

Volksrepublik Polen in ihren Betrieben Neuer er Vorschläge einzubringen. Dieser Aufruf ging an 6500 Personen, ungeachtet ihrer Parteizugehörigkeit. Dabei geht es uns nicht um die Neuerer Vorschläge allein, sondern auch vor allem darum, Reserven in der Initiative und dem Ideenreichtum der Menschen freizusetzen. Um dieses Vorhaben straff zu leiten, wurde ein Parteikollektiv gebildet, das die Grundsätze für den Wettbewerb zwischen den Betrieben erarbeitete. Es ist auch dafür verantwortlich, daß richtige Formen und Methoden gefunden werden, um die Menschen, die beispielhafte Leistungen vollbringen, zu würdigen und ihre Erfahrungen zu verallgemeinern.

Hohe Produktionsergebnisse

Seit ungefähr drei Jahren führen unsere Parteiorganisationen Gespräche mit Bauern, sowohl den Parteimitgliedern unter ihnen als mit den parteilosen. In diesen Gesprächen geht es um die Mittel und Wege zur Erhöhung der landwirtschaftlichen Produktion. In diesem Jahr fanden bereits mehr als 4000 Einzelgespräche statt, in deren Ergebnis die Bauern Verpflichtungen zur Steigerung der pflanzlichen und tierischen Produktion übernahmen. Diese systematische Arbeit mit den Menschen auf dem Lande, vor allem aber die beispielgebende Arbeit der Genossen in den Dörfern, trug dazu bei, daß in unserem Kreis der Fünfjahrplan in den landwirtschaftlichen Kennziffern um ein Jahr vorfristig erfüllt werden konnte. Im vergangenen Jahr haben wir in den vier Hauptgetreidearten 33,2 dt je ha und 275 dt Gemüse geerntet. In diesem Jahr entstand auch eine neue Produktionsgenossenschaft in unserem

Kreis, die auf den Obst- und Gemüsebau spezialisiert ist, und neue Anbaukomplexe für Zuckerrüben und Obstplantagen sind im Entstehen.

In der Industrieproduktion haben wir einen Zuwachs von 15,2 Prozent, wobei dieser Zuwachs zu 97,3 Prozent durch die Steigerung der Arbeitsproduktivität erzielt wurde. Je Beschäftigten stieg die durchschnittliche Arbeitsproduktivität um 14 Prozent. An dieser Stelle sei hervorgehoben, daß der Wert der Industrieproduktion unseres Kreises mehr als 28 Prozent der gesamten Wojewodschaft Warszawa ausmacht.

Unter Führung der Partei

Trotzdem wir gute Wirtschaftliche Ergebnisse zu verzeichnen haben, gibt sich unsere Parteiorganisation mit dem Erreichten nicht zufrieden.

Hauptaufgabe der Stadt- und Kreisparteiorganisation, aller ihrer Mitglieder, ist die Hilfe bei der konsequenten Verwirklichung der Wirtschaftspolitik von Partei und Regierung. Die erzielten Ergebnisse sind die Voraussetzung, um den Lebensstandard der Werktätigen weiter zu erhöhen. Darum ist die ständige Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Werktätigen untrennbarer Bestandteil der Planaufgaben in jedem Betrieb. Die systematische Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Menschen beschleunigt die Herausbildung eines sozialistischen Bewußtseins und sozialistischer Verhaltensweisen. Darauf stets zu achten, sehen wir als eine wichtige Seite der ideologischen Arbeit unserer Parteiorganisation an.

Die ideologische Erziehungsarbeit im Kreis und in der Stadt Pruszköw geht vom Zentrum für Parteipropaganda aus.

In diesem Zentrum hatten wir auch zum ersten Male Gelegenheit, mit Genossen unserer Bruderpartei, der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, zusammenzutreffen. Mit großer Freude begrüßten wir eine Delegation aus dem Bezirk Gera, die von dem Genossen Herbert Ziegenhahn, Mitglied des ZK der SED und 1. Sekretär der Bezirksleitung Gera, geleitet wurde. Im Mai besuchten uns Genossen der Abteilung Agitation und Propaganda des ZK der SED. Dabei wurden Fragen der Parteiarbeit erörtert, Erfahrungen ausgetauscht und die freundschaftlichen Beziehungen gefestigt.

Unsere intensive ideologische und organisatorische Arbeit trägt dazu bei, die Reihen unserer Kreis- und Stadtorganisation zu stärken. Im Verlaufe von fünf Monaten dieses Jahres traten 540 junge Menschen der Parteiorganisation von Pruszköw bei, die meisten von ihnen waren vom Jugendverband empfohlen worden. In der Kreisparteiorganisation, die fast 11 000 Mitglieder zählt, gibt es mehr als 2000 Kandidaten.

Zur Zeit bereiten alle unsere Organisationen den Umtausch der Parteidokumente der PVAP vor. Wir richten dabei das Hauptaugenmerk darauf, die Mitglieder und Kandidaten der Partei für die Erfüllung der Aufgaben zu Ehren des 30. Jahrestages der Volksrepublik Polen zu mobilisieren, denn die patriotische Haltung und die bewußte und schöpferische Arbeit unseres Volkes unter Führung der Partei schaffen die Voraussetzungen für den beschleunigten Aufbau der entwickelten sozialistischen Gesellschaft.

W i e r z s c h o w s k i
1. Sekretär der Stadt- und Kreisparteileitung Pruszköw der PVAP